

Daniela Jamin | Heino Stöver [Hrsg.]

Zwischen Haft und Freiheit

Bedarfe und Möglichkeiten einer guten
Entlassungsvorbereitung von Drogengebrauchenden



Nomos

Drogenkonsum in Geschichte und Gesellschaft

herausgegeben von
Prof. Dr. Heino Stöver
Dr. Ingo Ilja Michels

Band 2

Daniela Jamin | Heino Stöver [Hrsg.]

Zwischen Haft und Freiheit

Bedarfe und Möglichkeiten einer guten
Entlassungsvorbereitung von Drogengebrauchenden



Nomos



Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-8074-7 (Print)

ISBN 978-3-7489-2460-9 (ePDF)

1. Auflage 2021

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 Aktuelle Praxis	11
1.1 Aktueller Umgang mit Drogengegebrauchenden bei Haftentlassung (Heino Stöver)	11
1.2 Suchtmittelbelastung von Inhaftierten – Ergebnisse aus der „Bundeseinheitlichen Erhebung zur stoffgebundenen Suchtmittelproblematik im Justizvollzug“ am Beispiel Niedersachsens (Ulrike Häßler)	41
2 Überblick über Bedarfe, Bedürfnisse und Konsummuster	55
2.1 Illegale Substanzen im Jugendstrafvollzug – Prävalenz, Entwicklung und Prädiktoren des Konsums (Esther Bäumler)	55
2.2 Perspektive der Drogengebrauchenden und Fachkräfte – Ergebnisse des EU-Forschungsprojekts „My first 48 hours out“ (Daniela Jamin)	70
3 Verbesserte Handlungsmöglichkeiten für die Praxis	93
3.1 Medizin – Praxis der Substitutionsbehandlung in Haft (Karlheinz Keppler)	93
3.2 Soziale Arbeit; Drogenberatung, AIDS-Hilfe	103
3.2.1 Begleitung von drogengebrauchenden Frauen während und nach der Haft (Bianca Shah)	103
3.2.2 Vorbereitung der Haftentlassung bei Menschen mit chronischen Infektionserkrankungen (Bärbel Knorr)	116
3.2.3 Das „Therapie statt Strafe“-Prinzip (§ 35 BtMG) im niedersächsischen Justizvollzug – Entwicklungen, Stand und Chancen für die Resozialisierung (Jan Weber & Thimna Klatt)	123
3.2.4 Drogenhilfe nach Entlassung – Praxisbeispiel Bielefeld (Jan-Gert Hein & Mark Neidert)	165

Inhaltsverzeichnis

3.3	Übergangsmanagement, Kooperation und Netzwerk	173
3.3.1	Übergangsmanagement. Erfolgserwartungen und Behandlungsabbruch einer stationären Suchtmitteltherapie (Ulrike Häßler & Marcel Guéridon)	173
3.3.2	Übergangsmanagement als Netzwerkaufgabe im Fokus von Gesundheit und Substitution (Farschid Dehnad)	193
3.3.3	Das PLUS für die Haftentlassung – Versorgungsverbesserung durch sektorübergreifende Netzwerke (Gero Moog & Thomas Walker)	211
	Autor*innenverzeichnis	227